
Modulbezeichnung: **Praktikum Chemische Reaktionstechnik (VT B-CRT-PR-MA-CEN)** **5 ECTS**
 (Laboratory Course Chemical Reaction Engineering)

Modulverantwortliche/r: Peter Schulz
 Lehrende: Dozenten

Startsemester: WS 2016/2017	Dauer: 1 Semester	Turnus: jährlich (WS)
Präsenzzeit: 90 Std.	Eigenstudium: 60 Std.	Sprache: Deutsch oder Englisch

Lehrveranstaltungen:

Im Rahmen des Moduls Praktikum Chemische Reaktionstechnik sind zwei Praktika durchzuführen:

- Reaktionstechnik, Praktikum (Pflicht für alle, die als Schwerpunkt B Chemische Reaktionstechnik gewählt haben) und
- ein weiteres Praktikum zu einem der Wahlpflichtmodule, das Sie im Rahmen der Vertiefungsmodulgruppe Chemische Reaktionstechnik gewählt haben.

Pflichtpraktikum Chemische Reaktionstechnik

Reaktionstechnik, Vertiefung, Praktikum / Practical to Chemical Reaction Engineering CBI (WS 2016/2017, Praktikum, 3 SWS, Anwesenheitspflicht, Peter Schulz)

Praktikum zu einem Wahlpflichtmodul Chemische Reaktionstechnik

Präparationsprinzipien und Herstellungsverfahren poröser Materialien / Preparation Principles and Production Processes of Porous Materials, Praktikum (WS 2016/2017, optional, Praktikum, 1 SWS, Anwesenheitspflicht, Wilhelm Schwieger et al.)

Prozesssimulation Praktikum (WS 2016/2017, optional, Praktikum, Anwesenheitspflicht, Susanne Teurer et al.)

Praktikum zu Spektroskopische Charakterisierung von technischen Katalysatoren (WS 2016/2017, optional, Praktikum, Martin Hartmann)

Systemverfahrenstechnik Praktikum (SVTPr) (SS 2017, optional, Praktikum, 1 SWS, Anwesenheitspflicht, Hannsjörg Freund et al.)

Praktikum zur Vorlesung Technische Katalyse und Adsorption (SS 2017, optional, Praktikum, Anwesenheitspflicht, Wilhelm Schwieger)

Inhalt:

Im Rahmen des Praktikumsmoduls werden ausgewählte Versuche aus dem Gebiet Chemische Reaktionsrechnung durchgeführt. Ziel ist dabei, die bisher im Studium erworbenen Fach- und Methodenkompetenzen in der Laborpraxis umzusetzen und zu erweitern. Die Versuche werden von den Studierenden selbständig durchgeführt. Die Ergebnisse sind auszuwerten und in Form eines Protokolls festzuhalten.

Lernziele und Kompetenzen:

Die Studierenden

- wenden die erworbenen theoretischen Grundlagen auf verfahrenstechnische Fragenstellungen an
- kennen verfahrenstechnische Reaktionen, Prozesse und apparative Lösungen und können diese weiterentwickeln
- führen wissenschaftliche Experimente selbständig durch
- protokollieren, analysieren und diskutieren kritisch die Ergebnisse der eigenständig durchgeführten Experimente

Studien-/Prüfungsleistungen:

Praktikum Chemische Reaktionstechnik (Prüfungsnummer: 18541)

(englische Bezeichnung: Laboratory Course Chemical Reaction Engineering)

Studienleistung, Praktikumsleistung

weitere Erläuterungen:

Es sind die Versuche des Pflichtpraktikums sowie des gewählten Wahlpflichtpraktikums zu absolvieren.

Prüfungssprache: Deutsch oder Englisch

Erstablingung: WS 2016/2017, 1. Wdh.: SS 2017

1. Prüfer: Peter Schulz

